

Der Aktionskreis T4-Opfer
nicht vergessen:

RunderTisch »T4«
Berlin



BVÖGD

Bundesverband der Ärztinnen
und Ärzte des Öffentlichen
Gesundheitsdienstes e.V.

Bundesdirektorenkonferenz
Nationaler Sachverständigenrat und Arbeitsgemeinschaft
für Psychiatrie und Psychotherapie (BPK) e.V.

Bundesverband
evangelische
Behindertenhilfe

DGSP
Deutsche Gesellschaft für
Soziale Psychiatrie e.V.

B.A.G.
SELBSTHILFE



BGT
Betreuungs-
gerichtstag



BdB
BUNDESVERBAND DER
BERUFSBETREUERINNEN



familien
selbsthilfe
psychiatrie

Bundesverband der
Angehörigen psychisch
Kranker e.V.

evz STIFTUNG
ERINNERUNG
VERANTWORTUNG
ZUKUNFT

Bpö
Bundesverband
Psychiatrie-Erfahrener e.V.

Aktionsbündnis
Seelische Gesundheit

Lebenshilfe

DER PARITÄTISCHE
GESAMTVERBAND



Dachverband
Gemeindepsychiatrie e.V.

Berlin

Diakonie
Bundesverband

BAG GPV
Bundesarbeitsgemeinschaft
Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.



Wir laden ein zur
**Gedenkveranstaltung für die
Opfer von Patientenmord und
Zwangssterilisation in der NS-Zeit**

zum Thema:
Erinnern, Forschen, Gedenken

am **Samstag, dem 3. Sept. 2016**
von **14.00 bis 16.00Uhr**,
**Tiergartenstr. 4 im Hauptfoyer
der Philharmonie Berlin**

Wir haben die diesjährige Veranstaltung unter das
Oberthema „Erinnern, Forschen, Gedenken“ gestellt.

Die Veranstaltung wird überwiegend von betroffenen
Menschen gestaltet. Der einzige nicht Betroffene ist
der Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke, dem
dieses Gedenken eine Herzensangelegenheit ist und
der seit der ersten Gedenkveranstaltung im Jahr 2007
mit dabei war.

Verena Bentele, gehört zu den Menschen, die nicht
sehen können und die seinerzeit auch auf der Liste
des „Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“
standen.

Helmut Vogel, hat die Folgen der Erbgesundheitsgesetze
für Gehörlose Menschen erforscht, nachdem er in einer
Begleitveranstaltung zur Gedenkveranstaltung in der
Charite erfahren hatte, dass auch gehörlose Menschen
zu den Betroffenen gehören. Die Ergebnisse dieser
Forschung stellt er in dieser Veranstaltung vor.

Julia Frick hat die Geschichte ihres Großvaters erforscht,
darüber wird sie berichten und uns dann das Wiegenlied,
das Ihr Opa komponierte vorspielen und vorsingen.

Frau Dr. Sigrid Arnade, steht nicht nur für die Menschen
mit körperlichen Einschränkungen, sondern als eine der
Sprecherinnen, der Liga Selbstvertretung auch für
Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen und
seelischen Beeinträchtigungen.

Programm

Begrüßung und Moderation: Ruth Fricke BPE e.V.

Grußworte:

- Verena Bentele,
Behindertenbeauftragte der Bundesregierung
- Dr. Christian Hanke,
Bezirksbürgermeister Berlin Mitte

Vorträge:

Filmvortrag: Gehörlose Opfer der Zwangssterilisation und
Euthanasie in der NS-Zeit,
Helmut Vogel., Präsident des Deutschen Gehörlosenbundes e.V.

Vortrag: Komponist, Dirigent- Euthanasieopfer,
Die Lebensgeschichte meines Großvaters,
Julia Frick, die im Anschluss das Wiegenlied Ihres
Großvaters spielt und singt.

Gedenkworte: Dr. Sigrid Arnade,
Mitglied des Sprecherteams der Liga Selbstvertretung

Gebärdendolmetscher sind anwesend.

Niederlegung von Blumen und Kränzen an der Gedenkplatte

